



■ **KKV Fastenmesse und Fastenessen**

Frage: Was ist wichtiger? Der Weg oder das Ziel?

Antwort: Die Weggefährten.

Blick über den Tellerrand

**So. 12.03. bis
So. 23.04.
außerhalb der
Gottesdienstzeiten
von 10.00 bis
17.00 Uhr**

Ausstellung zum Turiner Grabtuch

Titel: **Wer ist der Mann auf dem Tuch?**

in der **Basilika St. Godehard**, Godehardsplatz 5 Eintritt frei

Das Tuch ist ein 4,40 Meter langes und 1,13 Meter breites Leinentuch mit einem angenähten Saum. Es ist ein kostbares Tuch, in einem aufwändigen Fischgrät-Muster gewebt. Auf dem Tuch sieht man in voller Länge das Abbild eines Mannes in Vorder- und Rückansicht.

Bis heute gibt es nur Theorien darüber, wie es entstanden ist.

Unter dem Titel „Wer ist der Mann auf dem Tuch? – Eine Spurensuche“ stellt die Ausstellung sowohl wissenschaftliche Forschung wie theologische Sichtweisen zu dem Leinentuch vor.

Die Ausstellung dokumentiert die Geschichte des Tuches, die naturwissenschaftlichen Erkenntnisse um Wunden und Echtheit – versehen mit biblischen Bezügen und die einmalige Gelegenheit Religion und Wissenschaft erfahrbar zu machen.

Die Ausstellung ist Teil des Godehardjahres 22/23 des Bistums Hildesheim. Bischof Dr. Heiner Wilmer SCJ hat die Schirmherrschaft übernommen.

Veranstalter: Malteser

www.malteser-turinergrabtuch.de/ausstellungstermine.html

Fr. 03.03.



Texte aus Taiwan

Weltgebetstag der Frauen 2023 – Glaube bewegt

Die junge taiwanische Illustratorin Hui-Wen Hsiao hat das Titelbild für den Weltgebetstag am 03. März 2023 entworfen – und das nicht auf einer Leinwand, sondern auf Tablet und Computer. Mit dem Weltgebetstag verbindet sie die Hoffnung, dass Menschen überall auf der Welt mehr über Taiwan und die Situation des Landes erfahren.

In ihre Arbeit hat Hsiao die besondere politische Lage Taiwans und die Probleme des Inselstaats einfließen lassen. Die Orchideen auf dem Titelbild sind für die Künstlerin Sinnbild der starken Frauen, die das Land geprägt haben. Siehe auch die Seiten 13/14!



**So wie der erste März, so der Frühling.
So wie der zweite März, so der Sommer.
So wie der dritte März, so der Herbst.**

Bauernregel